

## Bahnhof von Auer wird erneuert

**MODERNISIERUNG:** Bahnsteige werden erhöht – Einbau zweier Aufzüge geplant – Zugverkehr wird trotz der Arbeiten nicht beeinträchtigt

**AUER** (LPA/deb). Aufzüge, neue Bodenmarkierungen und die Erhöhung der Bahnsteige sollen den Bahnhof in Auer behindertengerecht und leichter zugänglich machen. Daher befinden sich auf dem Bahnhofsgelände zur Zeit mehrere Baustellen.

„Der Bahnhof in Auer hat eine zentrale Funktion für das ganze Einzugsgebiet Unterland und Fleimstal. Umso wichtiger ist es, die Zugänglichkeit zum Bahnhof und zu den Zügen zu erleichtern“, sagt Mobilitätslandesrat Thomas Widmann. Deshalb habe sich die Landesverwaltung auch darum bemüht, die Erlaubnis für eine behindertengerechte Sanierung des Geländes zu erhalten. Es wurden intensive Verhandlungen mit der Schienenbetreibergesellschaft RFI geführt, bevor diese der Modernisierung des Aurer Bahnhofsgeländes zugestimmt hat.

Nach dem Muster verschiedener anderer Bahnhofsanierungen wird nun auch in Auer der Bahnsteig auf 55 Zentimeter über der Gleisoberkante erhöht, wodurch das Ein- und Aussteigen in die Züge erleichtert wird. Außerdem werden auf der Südseite des Bahnhofsgebäudes



Direkt neben den Geleisen sind am Aurer Bahnhof die Bagger aufgeföhren (links im Bild). Es wird unter anderem die Bahnsteigkante erhöht. deb

zwei Aufzüge eingebaut.

„Vor allem den Fahrgästen mit Kinderwagen und Fahrrädern oder körperlich beeinträchtigten Menschen soll es in Zukunft ermöglicht werden, problemlos zu den Bahnsteigen zu gelangen“, sagt der Aurer Bürgermeister Roland Pichler. Die geplanten Aufzüge sollen vom Hauptein-

gang des Bahnhofes sowie vom nebenstehenden Fahrradstellplatz aus über zwei Rampen und über eine Treppe zugänglich gemacht werden. Die Bahnsteige werden zusätzlich mit einem Leitsystem ausgestattet.

In rund drei Monaten sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Die Unannehmlichkeiten für die

Fahrgäste werden laut einer Aussendung des Landespressesamtes so weit als möglich in Grenzen gehalten; deshalb wird teilweise sogar in der Nacht gearbeitet.

„Auch die Züge verkehren während der Bauarbeiten weiterhin nach den regulären Fahrplänen. Es wird fast keine Ein-

schränkungen geben“, sagt Bürgermeister Roland Pichler.

Die von der Südtiroler Transportstrukturen-AG geleiteten Arbeiten kosten rund 650.000 Euro und werden größtenteils von europäischen Fonds für regionale Entwicklung bezahlt. Auch das Land beteiligt sich an der Finanzierung.



### Treppe zum Bahnsteig gesperrt

**AUER** (LPA/deb). Wegen der Bauarbeiten am Bahnhof in Auer musste einer der beiden Aufgänge zu den Bahnsteigen gesperrt werden (im Bild). Bald wird es dort neben den Treppen auch Aufzüge geben.

### 55

Zentimeter höher als die Gleisoberkante sollen die Bahnsteige des Aurer Bahnhofs künftig sein. Dank dieser Erhöhung soll das Ein- und Aussteigen in die Züge erleichtert werden.